



SCHMETTERBALL

338 - 07.10.2022

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße
Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“
gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer
Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Fünfte scheidet im Pokal gegen Müllheim II



Die Fünfte begrüßte am Donnerstag, den 29. September Müllheim II zum Pokalspiel der 1. Runde im C-Pokal. Im ersten Einzel verlor Michael Berlin in vier Sätzen. zeigte seine gute Form und gewann mit 3:1. Bari Spätling musste nach vier Sätzen (die ersten beiden mit 10:12) seinem Gegner zum Sieg gratulieren. Mit einem 1:2 Rückstand gings in das Doppel. Dort verloren Beck/Spätling knapp mit 1:3. Leider konnte Michael Berlin nicht den Ausgleich holen. Nach seiner 4-Satzniederlage war das Pokal-Aus mit **1 : 4** besiegelt.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Dritte verliert klar bei Denzlingen II

Julian Zimmermann berichtet:

Am vergangenen Freitag, den 30. September war unsere Dritte bei Denzlingen II. zum zweiten Punktspiel zu Gast. Unterstützung erfuhren wir dabei von dem in der Nähe wohnenden und aktuell verletzten Mannschaftskollegen Kali Hoffmann – weiterhin gute Besserung, Kali!

Man erwartete ein schnelles Spiel, trat man doch bei einem der Meisterschaftsfavoriten und Spitzenteams der Liga an. Dementsprechend überrascht es nicht, dass das Spiel mit **9 : 1** für Denzlingen auch schnell einen Sieger fand. Auch wenn das Ergebnis klar war und für unsere Dritte sicherlich kein Sieg drin gewesen wäre, so gab es doch auch Positives aus dem Abend mitzunehmen. Zum einem finden sich so langsam unsere Doppel: Zwar verloren wir alle drei, aber alle sehr knapp, teilweise sogar unglücklich. Sowohl Decard/Landerer als auch Wunsch/Zimmermann hätten gut als Sieger von der Platte gehen können, letztere vielleicht. sogar müssen. Auch das „Vierte-Mannschaft-Doppel“ Gasparovic/Katzelnik hätte mit etwas mehr Fortune durchaus auch gewinnen können. Zum anderen zeigte sich auch in den Einzeln dieses Bild. Spielerisch konnten alle mithalten und waren nicht die schlechteren Tischtennispieler – lediglich die Konstanz der Denzlinger und *unforced errors* der Blau-Weissen führten zu den Denzlinger Siegen, nicht aber deren spielerische Überlegenheit (hier kann vielleicht. aktiveres bzw. mehr Training Abhilfe schaffen...). Besonders deutlich wurde diese „enge Kiste“ in der Mitte, wo Luke Landerer knapp mit 2:3 verlor, Julian Zimmermann knapp mit 3:2 gewann und den Ehrenpunkt einholte.



Werd ganz
bald Gesund

Fazit: Zwar deutlich verloren, aber gesehen, dass man in der Liga mit etwas Training gegen alle(!) Teams mithalten kann!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Schon gesehen? - Bild des Monats

Auf unserer [Homepage](#) ist nun das aktuelle Bild des Monats **OKTOBER** eingestellt

Damen verlieren gegen Friesenheim

Heike Gracki berichtet:

Am Samstag, den 1. Oktober spielten wir gegen die Damen aus Friesenheim. Wir starteten sehr erfolgreich und zuversichtlich mit zwei Siegen im Doppel. Danach ging es leider bergab. Lediglich Marion Leinfelder konnte ein Einzel gewinnen. Wie jedes Jahr fehlte uns das Training - nicht alle Spiele wurden klar verloren. Aber das Training fehlt einfach. Festzustellen bleibt, dass wir die neuen Spieltische eingeweiht haben (Marion meinte, dass sie noch nie in ihrer Tischtennislaufbahn neue Platten „entplastikt“ hat), was zu extrem vielen Netzrollern führte, gefühlt profitierten davon leider eher die Gegnerinnen als wir - daher auch **3 : 8**.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Herren VI spielen gut, aber aussichtslos gegen Ihringens II

Jan Forcker berichtet:

Es war Samstag, der 1. Oktober, als unsere 6. Mannschaft zu einem weiteren sportlichen Abend nach Ihringen fuhr. Statt einer Hoffnung auf einen Sieg freuten wir uns gleich darauf, lediglich Spielerfahrung zu sammeln. Was soll man auch erwarten, wenn man zu fünft gegen ein 6-köpfiges Team mit einem 125 Punkte-höheren TTR-Durchschnitt antritt? Wie es zu erwarten war, begannen Beck/Faisullin und Schreiber/Forcker ihre Doppel mit 3-sätzigen Niederlagen. Da wir einen Spieler zu wenig hatten, ging das 3. Doppel gleich kostenlos an den Gegner (nicht, dass das Spiel etwas am Ergebnis geändert hätte). Das 1. Einzel musste Vladimir Faisullin leider auch mit einem 0:3 der Nr. 1 aus Ihringen überlassen. Allerdings zeigte Felix Beck im zweiten Einzel, dass ihn nichts davon abhält, mindestens ein Spiel am Abend mit einem wohlverdienten 3:1 nach Hause zu fahren. Damit hob er den Spielstand auf 1:4. Simon Gelzenleuchter zeigte seinem langnoppigen Gegner die Zähne und lieferte ihm ein spannendes Spiel, musste jedoch im 5. Satz kapitulieren. Im nächsten Spiel schaffte es Jan Forcker, seiner Kontrahentin mit einem ermüdenden Schupfspiel einen doch sehr realen 3:1-Sieg abzurufen, was die Gesamtpunkte auf 2:5 steigerte. Nachdem das 5. Einzel ungespielt an Ihringen ging, brillierte Rolf Schreiber sein erstes (und letztes) Einzel mit 3:1. Das 8. Match konnte Felix Beck trotz einem sehr starken ersten Satz (15:17) nicht gewinnen, was jedoch bei einem 1424 TTR-starken Spieler als Gegner zu verzeihen ist. Den letzten Satz schaffte an diesem Abend Vladimir Faisullin in einem nichtsdestotrotz verlorenen 1:3 Spiel. Das letzte Spiel des Abends war ohne Aussicht. In drei Sätzen zeigte die Noppenhand aus Ihringen Jan Forcker, wie man mit einem Noppenbelag die besten Unterschnittaufschläge, die schärfsten Topspins und die beeindruckendsten Blocks fabriziert (Wie ist das eigentlich möglich?). Das Endergebnis von **3 : 9** konnte trotzdem nichts an dem tollen Abend ändern, denn unsere blau-weiße Truppe mit den wirklich sehr sympathischen Ihringern verbrachte. Danke an sie für den schönen Abend und an Vladi, der uns alle in je einem Stück hin- und wieder zurückbrachte.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Zweite gewinnt Saisonauftakt zuhause gegen PTSV III

Am vergangenen Dienstag, den 4. Oktober startete auch die Zweite in die neue Saison, leider ohne ihren Mannschaftsführer Dirk Vetter und Joram Breiholz, mit Maurice Ditze und Norbert Wunsch hatte man aber sehr guten Ersatz. Mit teilweise neuen Doppelpaarungen ging es in die Partie. Thoma/Hollensteiner holten sich einen hart erkämpften Dreisatzsieg. Riegger/Wunsch siegten gegen das gegnerische Doppel 1 in vier Sätzen und Ditze/Kudlek behielten in drei Sätzen die Oberhand. Mit einer 3:0-Führung ging es in die Einzelduelle. Lutz Riegger, gehandicapt von einer Oberschenkelverletzung hatte einen kämpfenden Gegner vor sich und musste die ersten beiden Sätze abgeben. Im dritten Satz fand er gut zu seinem spinorientierten Spiel und siegte. Im vierten Satz wurde es eng und am Ende musste der Blau-Weisse nach einem 9:11 als Verlierer die Platte verlassen. Michael Thoma musste sich ähnlich anstrengen. In jedem der vier Sätze brachte nur ein kontrolliertes und konzentriertes



Spiel am Ende den Sieg. Maurice Ditze spielte bei seinem Dreisatzsieg überlegt und konnte sein offensives Spiel gut umsetzen. Henrik Hollensteiner spielte gut und ruhig sein Spiel durch. Am Ende konnte er sich in drei (zwei davon in der Verlängerung) durchsetzen. David Kudlek hatte da schon mehr Probleme. Bei den ersten beiden Sätzen spielte er zu kompliziert und zu fehlerbehaftet, sodass er diese abgeben musste. Dann besann er sich auf seine Stärken und rollte das Feld von hinten

auf. Nach Siegen in den Sätzen 3, 4 und 5 holte er die 7:1-Führung für sein Team. Norbert Wunsch präsentierte sich in einer guten Verfassung, spielte in flüssigem Rhythmus und ließ bei seinem Dreisatzsieg „nichts anbrennen“. Lutz Riegger zeigte in seinem zweiten Spiel, dass er es besser kann. Mit gutem Offensivspiel und der notwendigen Lockerheit und Ehrgeiz konnte er sich mit 3:1 behaupten. Sein Sieg brachte den letzten Punkt zum **9 : 1** Heimerfolg. Am kommenden Montag geht's zum schweren Auswärtsspiel nach Mering, wo die Zweite bestimmt auf einen gut spielenden und kämpferischen Gegner treffen wird.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend braucht Fahrer/Betreuer für Ranglistenturnier



Heike Gracki informiert:

Am Samstag, den 8. und Sonntag, den 9. Oktober findet nun der erste Ranglistendurchgang der Jugend in Emmendingen statt.

Jugendtrainer Volker Glück bekommt noch die Rückmeldungen durch die Eltern, welche Kids teilnehmen wollen.

Ariel Mirabelli hat sich bereit erklärt, am Sonntag zu betreuen – vielen Dank dafür!

D.h. wir bräuchten noch jemanden, der am Samstag fährt bzw. betreut. Es muss auch nicht der ganze Tag sein; schön wäre, es melden sich ein paar Mitglieder und dann kann ja besprochen werden, wer von wann bis wann dabei ist. Ich freue mich auf Eure Rückmeldungen und sage schonmal optimistischer Weise im Vorhinein danke!!!

Vereinsmeisterschaft 2022 der Erwachsenen

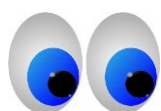
Wie bereits gemeldet finden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen am Sonntag, den 13. November in der Aula der Vigeliusschule statt.

Wer dabei sein will, kann sich bis Dienstag, den 08.11.22 (je früher desto besser) per E-Mail bei Sportwart Michael Thoma anmelden. Nachmeldungen sind danach nur möglich, wenn es der erstellte Turnierplan zulässt. Also lieber rechtzeitig anmelden!

Bisher sind 3 Blau-Weisse angemeldet: Hakimov, Thoma, Zimmermann,

Alle relevanten Informationen zum Turnier kommen rechtzeitig im Schmetterball.

Wie jedes Jahr suchen wir wieder eine verantwortliche Person bzw. ein Team für den kulinarischen Teil. Hier geht's um die Organisation der Getränke und der Würstchen, evtl. einen Aufruf im Schmetterball setzen, damit Salate und Kuchen gespendet werden. Weiterhin sollte das benötigte Equipment aus der Sepp-Glaser-Sporthalle in die Aula gebracht werden. Tassen, Teller, Besteck werden die Teilnehmenden selbst mitbringen. Es wäre schön, wenn auch diesmal ein schönes Büffet bei der Vereinsmeisterschaft zustande käme.



Alles Gute Heinz!

Seit einigen Dienstagen wird unser ältester aktiver Spieler, Heinz Krüger, sehnlichst vermisst. Es fällt auf, dass der agiler Achtziger nicht durch die Halle pirscht und auch nach 22:00 Uhr noch Gegner sucht. Des Rätsels Lösung – Heinz lässt sich an den Augen operieren, um ab November dann den „richtigen Durchblick“ zu haben. Alle Gegner, ob im Training oder in den Spielen, sind schon mal vorgewarnt!

Alles Gute lieber Heinz und werde wieder fit – du fehlst!



Vierte kampflos in 2. Pokalrunde



Eigentlich hätten die Mannen um Captain Maximilian Schaum am Dienstag, den 4. Oktober einen Pokalfight des C-Pokals gegen den SSV Freiburg II austragen sollen. Leider fiel das Spiel zu Gunsten unserer Vierten aus, die nun wie die Erste und Zweite in der 2. Pokalrunde stehen.

Mal sehen was die Auslosung am Wochenden dann für Begegnungen bringt?

Heldenhafter Untergang der Fünften gegen den SV Kirchzarten II

Jan Forcker berichtet:

An einem ganz normalen Donnerstag, den 6. Oktober versammelte sich ein Team von 6 blau-weißen Helden in der heimatlichen Halle, um die (sehr netten) Eindringlinge aus Kirchzarten abzuwehren. Voller Elan starteten also die Doppel Spätling/Schreiber und Berlin/Puchtler in das Spiel. Leider half aller Elan der Welt nicht, Spätling/Schreiber vor dem 0:3 zu retten, das Kirchzartens erstes Doppel ihnen bescherte. Immerhin gewannen Berlin/Puchtler einen Satz, der aber leider auch alleine blieb. Nach diesem 1:3 dachten sich Faisullin/Forcker, dass es noch zu früh für Kursänderungen sei und gaben ihr Doppel frohgemut (das bedeutet enttäuscht) mit 0:3 an ihre Kontrahentinnen. Erst Michael Berlin schaffte es, den schlechten Start zu durchbrechen. Indem er den ersten Satz benutzte, um seinen Geg-

Gegner genau kennenzulernen, konnte er ihn anschließend mit einem 3:1 in seine Schranken verweisen. So holte er den ersten Punkt für uns, was 1:3 für den Spielstand bedeutete.



Christine Puchtler hatte indes viel mehr Schwierigkeiten mit ihrem Gegenüber und musste der Kirchzartnerin nach drei Sätzen zum Sieg gratulieren. Bari Spätling erging es ähnlich, da er es einfach nicht übers Herz brachte, seinem Kontrahenten auch nur einen Satz zu nehmen. Nach dieser erneuten Niederlage der Blau-Weissen wollte es Vladimir Faisullin Michael gleich tun und auch für seine Kameraden kämpfen. Nur hatte er weniger Glück, als Michael und schaffte es nicht, seinem Gegenüber mehr, als zwei Sätze abzurufen. Auch Jan Forcker entschloss sich, seine Geg-

nerin ernst zu nehmen und verlor daher auch im 5. Satz. Rolf Schreiber versuchte, sein Spiel anders anzugehen. Nachdem er sich erinnerte, dass die 8 seine Lieblingszahl war, schaffte er es, 4 von 5 Sätzen zu 8 ausgehen zu lassen. Leider nicht immer zu seinen Gunsten, weshalb sein Ergebnis trotzdem das gleiche, wie die von Vladi und Jan war. Das letzte Spiel des Abends bestritt Michael Berlin, der als einziger in den Genuss kam, zwei Einzel zu spielen. Scheinbar hatte er jedoch schon so viel Energie für seinen ersten Sieg gegeben, dass er keine mehr für einen zweiten hatte. Und so lernten unsere blau-weissen Helden, dass es auch andere Helden, als sie gibt. In Kirchzarten gibt es jedenfalls welche und sie konnten an diesem Abend einen wohlverdienten **1 : 9** - Sieg mit nach Hause nehmen. Danke an die Kirchzartener für den spannenden Abend und an Klaus Jehle, dem seine Mannschaft so wichtig ist, dass er nur gekommen ist, um uns anzufeuern.



HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Der blau-weiße Blick

[HIER](#) gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

[HIER](#) gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.



Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 07.10. 19:00 Uhr TTC Bad Krozingen II - TTC Blau-Weiss Freiburg I

Fr. 07.10. 20:00 Uhr PTSV Jahn Freiburg IV - TTC Blau-Weiss Freiburg VI

Fr. 07.10. 20:00 Uhr TTV March I - TTC Blau-Weiss Freiburg III

Sa. 08.10. 18:00 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg I - AV Germ. Freiburg-St. Georgen I

Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaften in der Saison 2022/23 kann man [HIER](#) einsehen.

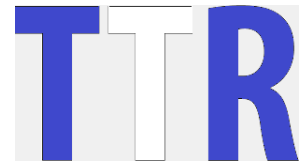


Save the date - Wichtige Termine 2022 und 2023

Samstag Sonntag	08.10.22 09.10.22	1. Durchgang Jugend-Rangliste in Emmendingen
Donnerstag	03.11.22	KEIN Donnerstagstraining in der Aula der Vigeliusschule
Samstag Sonntag	05.11.22 06.11.22	Bezirksmeisterschaften der Jugend und der Erwachsenen in Kirchzarten
Dienstag	08.11.22	Letzter Tag für eine Anmeldung zu den Vereinsmeisterschaft der Erwachsenen
Sonntag	13.11.22	Vereinsmeisterschaften 2022 (Erwachsene)
Mittwoch	30.11.22	Letzter Tag für eine Vereinsabmeldung zum 31.12.2022
Mittwoch	30.11.22	Ende der Wechselfrist zur Rückrunde 2022/2023
Samstag Sonntag	14.01.23 15.01.23	2. Durchgang Jugend-Rangliste in Freiburg (Sepp-Glaser-Sporthalle)
Freitag	16.06.23	Bezirkstag 2023 in Ehrenkirchen

TTR-Werte aktuell - Stand 07.10.2022

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **94.573** Punkte, der bei **81** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.168** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe auf-führt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Scheierke Manuel	1612	(1612)
2.	2.	Plankenhorn David	1553	(1553)
3.	3.	Gutt Federico	1518	(1518)
4.	4.	Thoma Michael	1513	(1511)
5.	5.	Riegger Lutz	1497	(1508)
6.	6.	Mikolajew Michel	1494	(1494)
7.	7.	Mirabelli Ariel	1482	(1482)
8.	8.	Glück Volker	1476	(1476)
9.	9.	Ditze Maurice	1448	(1444)
10.	10.	Pasik Danylo	1440	(1440)
11.	11.	Kudlek David	1424	(1422)
12.	13.	Breiholz Joram	1416	(1416)
13.	14.	Vetter Dirk	1415	(1415)
14.	15.	Hollensteiner Henrik	1411	(1406)
15.	16.	Storch Frank	1403	(1403)
16.	17.	Bauer Christoph	1401	(1401)
17.	12.	Gracki Heike	1398	(1420)
18.	18.	Heilbock Ralf	1389	(1389)
19.	19.	Oßwald Andreas	1377	(1377)
20.	20.	Wunsch Norbert	1372	(1371)
21.	23.	Sturm Britta	1356	(1356)
22.	24.	Kapteinat Rainer	1355	(1355)
23.	21.	Décard Bernhard	1354	(1357)
24.	21.	Leinfelder Marion	1341	(1357)
25.	25.	Beissert Judith	1337	(1351)
26.	28.	Zimmermann Julian	1321	(1307)
	26.	Gašparović Edin	1321	(1327)
28.	27.	Landerer Lukas	1319	(1320)
29.	29.	Röse Kolja	1304	(1304)
30.	30.	Hoffmann Karl-Heinz	1279	(1279)
31.	31.	Dobler Michael	1277	(1277)
32.	32.	Shadkhin Alexander	1266	(1266)
33.	33.	Löser Volker	1250	(1250)
34.	34.	Schaum Maximilian	1249	(1249)
35.	35.	Strobel Frank	1248	(1248)
36.	36.	Schäfle Dorothee	1246	(1246)
37.	37.	Beck Felix	1242	(1220)
38.	38.	Katzelnik Wladimir	1210	(1211)
39.	39.	Cloos Ferdinand	1204	(1204)
40.	40.	Moradi Cenna	1195	(1195)
41.	41.	Pottberg Uwe	1193	(1193)
42.	42.	Berlin Michael	1184	(1180)
43.	43.	Jehle Klaus	1176	(1176)
44.	44.	Ueckerseifer Peter	1173	(1173)
45.	46.	Hakimov Anvar	1162	(1162)

PLATZ		NAME	TTR	
46.	45.	Puchtler Christine	1156	(1163)
47.	47.	Vollmer Leolo	1152	(1152)
48.	48.	Landes Margarete	1146	(1146)
49.	49.	Utz Korbinian	1099	(1099)
50.	50.	Faisullin Vladimir	1094	(1096)
51.	51.	Krüger Heinz	1089	(1089)
52.	53.	Forcker Jan	1078	(1064)
53.	52.	Zäpfel Patrick	1068	(1068)
54.	53.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
55.	55.	Spätling Bari	1060	(1064)
56.	56.	Nahm Olaf	1049	(1043)
57.	57.	Schreiber Rolf	1045	(1041)
58.	58.	Zingel Markus	1038	(1038)
59.	59.	Gatti Matteo	1026	(1026)
60.	60.	Gelzenleuchter Simon	1015	(1015)
61.	61.	Lechowizer Arkadij	1012	(1012)
62.	62.	Adam Matthias	995	(995)
63.	-	Huang Felin	965	(-)
64.	63.	Pfefferle Martin **	939	(939)
65.	64.	Vollmar Luis *	925	(925)
66.	65.	Schenk Reiner	913	(913)
67.	66.	Kapteinat Alina	909	(909)
68.	67.	Döring Jan	896	(896)
69.	68.	Orthner Kolja	874	(868)
70.	69.	Loewe Milan	861	(855)
71.	70.	Pabst Samuel	845	(839)
72.	72.	Coydon Felix *	804	(798)
73.	71.	Kowalitzki Hannah *	799	(799)
74.	73.	Faisullina Anna	784	(778)
75.	74.	Hillmann Marcus	769	(769)
76.	75.	Futterer Joshua	770	(764)
77.	76.	Scherzinger Simon	765	(759)
78.	77.	Mauret Beneze Olivier	762	(756)
79.	78.	Klein Tobias	756	(750)
80.	79.	Gutierrez C. Nicolas	748	(742)
81.	80.	Grieb Gabriel *	702	(696)
86.	85.	Kowalitzki Jakob *	-	(-)
	85.	Popov Elena	-	(-)
	85.	Simon Teixeira Dominik	-	(-)
	85.	Stephan Josias	-	(-)
	85.	Strobel Noa	-	(-)

* Abmeldung zum 31.12.22

** Passiv ab 01.01.23

Vielen Dan an unsere Unterstützenden



Badische Beamtenbank

[HIER](#) geht's zur BBBank



KNF Neuberger GmbH

[HIER](#) geht's zur KNF



Den nächsten Schmetterball gibt am Freitag, den 14. Oktober 2022.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma
- Pressewart –
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registerrichter: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg